

BSU St. Pölten ohne Auflagen für weitere sechs Jahre reakkreditiert

Die Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten (BSU) wurde von der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) ohne Auflagen für weitere sechs Jahre, bis 2030, reakkreditiert. Ein internationales Gutachter*innen-Gremium bewertete die Universität auf allen Ebenen positiv – von der Organisation über die Forschung bis hin zur Lehre. Exzellent schnitt das Kerngeschäft ab – die Studienprogramme als auch die Qualität der Lehre. Vorbildlich wurden die Forschung, ihre Organisation und der Teamgeist eingestuft. Mit diesem Reakkreditierungsergebnis erfüllt die BSU alle Anforderungen ohne Auflagen und zählt zu den wenigen Hochschulen in Österreich, die ein so herausragendes Ergebnis erzielt haben.

St. Pölten 03.02.2025

„Der gesamte Reakkreditierungsprozess war ein intensiver Weg, der uns fast ein Jahr lang begleitet hat. Der dafür eingebrachte Antrag war äußerst umfangreich – er umfasste nicht weniger als 1.217 Seiten! Aber es hat sich definitiv gelohnt: Wir freuen uns, ohne Auflagen reakkreditiert zu sein. Das zeigt, wie gut unser Qualitätsmanagement auf allen Ebenen funktioniert“, so Rektor Peter Pantuček-Eisenbacher.

„Exzellente Qualität mit sportlichem Ehrgeiz und erfrischender Kooperation zu verfolgen hat sich gelohnt. Vor sechs Jahren erhielt ein kleines Team die Chance, einen neuen Akkord im Stück der Privatuniversitäten anzuschlagen. Getragen von der humanistischen Idee, auf Augenhöhe über Kurien und Tätigkeitsbereiche hinweg zu arbeiten, konnten wir die BSU zu einer wissenschaftlichen Institution entwickeln, in der exzellente Forschung, hervorragender Austausch zwischen Studierenden und Lehrenden sowie Lösungen für Gegenwartsprobleme mit weitreichendem Impact zusammenkommen. Ich freue mich und bin stolz, dass dieses Ergebnis von unabhängigen Gutachtenden gewürdigt wurde“, resümiert Aglaja Przyborski, Vorsitzende des Senats.

Auch Universitätsratsvorsitzende Manuela Vollmann würdigt das Engagement aller Mitwirkenden: „Dieser Erfolg ist das Ergebnis der engagierten Zusammenarbeit und Expertise des Rektorats sowie der Mitarbeiter*innen. Als Universitätsrat, der die langfristige strategische Ausrichtung der Universität mitgestaltet, freuen wir uns sehr über dieses Ergebnis.“

Die hohe Qualität der BSU zeigt sich auch in der „Studierenden-Sozialerhebung 2023“, die vom Institut für Höhere Studien (IHS) im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung durchgeführt wurde. Die Universität schneidet sowohl im Vergleich zu anderen Privatunis als auch zu allen Hochschulen in Österreich überdurchschnittlich gut ab – besonders die Zufriedenheit mit den Lehrenden und der Vereinbarkeit von Studium und Beruf wurde von den befragten Studierenden positiv hervorgehoben. Dieses erfreuliche Ergebnis bestätigt das innovative didaktische Konzept der BSU.

Gegründet im Jahr 2017 im Namen der visionären Autorin und Nobelpreisträgerin Bertha von Suttner, setzt die BSU bewusst ein Zeichen für Humanismus, Inklusion und eine neue Chancenkultur. Seit ihrer Gründung orientiert sich die Universität an der Würde und Freiheit des Menschen, den sie kompromisslos in den Mittelpunkt stellt. Mit dieser Ausrichtung verbindet die Privatuniversität wissenschaftliche Exzellenz mit gesellschaftlichem Engagement und fördert einen kritischen Diskurs, der Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft entwickelt. Durch innovative Studienprogramme und Forschungsprojekte möchte sie das Wohl der Gesellschaft aktiv fördern und so eine nachhaltige Entwicklung für kommende Generationen unterstützen.

Das Studienangebot umfasst in ihrer Didaktik berufsbegleitend optimierte Bachelor- und Masterstudien, Universitätslehrgänge sowie Weiterbildungen, die mit innovativen Methoden für das Lernen Erwachsener gestaltet und modular aufgebaut sind. Dadurch können Studierende die einzelnen Module flexibel belegen und auch mitten im Jahr einsteigen. Ergänzt wird dieses Angebot durch eine Lehr- und Forschungsambulanz, die zur psychosozialen und therapeutischen Versorgung von Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen in der Region beitragen will. Die Studienbereiche Psychotherapie, Soziales, Inklusion und Psychologie prägen das Profil der Universität. Forschung und Lehre fokussieren Herausforderungen des digitalen Zeitalters und deren Auswirkungen auf Mensch und Gesellschaft.

Die BSU ist damit hervorragend aufgestellt, um bestehende Herausforderungen – soziale, ökologische, gesundheitliche und gesellschaftliche, die Globalisierung und Digitalisierung mit sich bringen – zu adressieren und Studierende auf ihre künftigen Aufgaben mit hohem Qualitätsanspruch vorzubereiten. Der äußerst positive Reakkreditierungsbescheid bestärkt und ermutigt die BSU auf dem von ihr eingeschlagenen Weg.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten unter suttneruni.at.

Rückfragehinweis:

Bertha von Suttner Privatuniversität St. Pölten GmbH

Diana Lettner, MMC

+43 676 847 22 88 26

presse@suttneruni.at